



Entsorgungs-Betriebe
der Stadt Ulm
Beschlussvorlage



Datum	27.10.2008		
Geschäftszeichen	EBU- Zo *39		
Beschlussorgan	Betriebsausschuss	Sitzung am	12.11.2008 TOP 8
Vorberatung		Sitzung am	_____ TOP _____
		Sitzung am	_____ TOP _____
Behandlung	öffentlich		GD 420/08

Betreff: Stilllegung der Deponie Eggingen
Kostenentwicklung und Finanzierung der Nachsorge

Anlagen: Entwicklung der Rückstellungen für die Deponiefolgekosten

Antrag:

Der Betriebsausschuss nimmt den Bericht zur Kostenentwicklung und zur Finanzierung der Nachsorge der Deponie Eggingen zustimmend zur Kenntnis.

Johannes Stolz
Kaufm. Betriebsleiter

Ulrich Burst
Techn. Betriebsleiter

Mitzeichnung: Organisationseinheit, Datum, Unterschrift BM3 OB _____ _____	Bearbeitungsvermerke Zentrale Dienste: Eingang ZD _____ Versand an GR _____ Niederschrift § _____ Anlage Nr. _____
---	--

Sachdarstellung

1. Kostendarstellung Oberflächenabdichtung Eggingen (Stand 27.10.2008)

In einem Mehrjahresprogramm wurde die Oberflächenabdichtung der Deponie Eggingen hergestellt. Der Gemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 12.11.2007 (GD 385/07) zuletzt mit der Angelegenheit befasst. Die Baukosten stellen sich wie folgt dar:

Jahr	Baukosten €	
2003	23.200	Hinweis: in den Baukosten mit € 5.231.958 sind 141.000 € Kosten für externe Voruntersuchungen bereits enthalten, die durch Umbuchung nachträglich dem Projekt belastet wurden.
2004	425.367	
2005	386.640	
2006	1.032.012	
2007	2.249.330	
30.09.2008	615.409	
max. Rest	500.000	
Summe Baukosten	5.231.958	
abzügl. Umbuchung	141.170	
tatsächl. max. Baukosten	5.090.788	
	5.150.000	Kosten nach Plan gem. GRB vom 12.11.2007
	-59.212	Differenz Baukosten (vgl. Hinweis)

Die Maßnahme ist noch nicht endgültig abgerechnet. Um keine weitere Kostenfortschreibung vornehmen zu müssen, wurde in der Zeile „max. Rest“ ein Betrag von 500.000 ausgewiesen (wobei sich der voraussichtliche Endwert zwischen min. 400.000 und max. 500.000 bewegen wird). Die verbindliche Höhe wird sich insbesondere an den noch endgültig fertig zu stellenden Aufmaßen orientieren.

Die Gesamtmaßnahme konnte im Vergleich zu den ursprünglich geschätzten Kosten (7,7Mio.) aufgrund der Rücklieferung von Rohmaterial durch den ausführenden Unternehmer wesentlich günstiger abgerechnet werden.

2. Interne Verrechnungen

Nachrichtlich ist darauf hinzuweisen, dass die im jeweiligen Erfolgsplan jeweils enthaltenen Personalkosten für die interne Bauleitung und für die Bauzeitinsen nach handelsrechtlichen in Verbindung mit gebührenrechtlichen Grundsätzen beim Anlagegut Deponieabdichtung wie folgt aktiviert wurden bzw. aktiviert werden:

Jahr	Bauleitung €	Bauzeit- Zinsen €	Summe €
2003			
2004	10.011	11.571	21.582
2005	4.044	35.131	39.175
2006	46.153	52.348	98.502
2007	108.954	108.457	217.411
2008	29.509	93.797	123.306
max. Rest	25.000		25.000
Summe interne Verrechnungen	223.672	301.303	524.975

3. Finanzierung der Nachsorgephase (nachrichtlich)

3.1. Bildung von Rückstellungen

Die Nachsorgephase der Deponie Eggingen beginnt am 01.01.2010 und ist auf 30 Jahre angelegt. Bis zum 01.01.2010 sind die erforderlichen Rückstellungen zu bilden, aus denen der Nachsorgeaufwand in den nächsten 30 Jahren finanziert wird. Die Höhe dieser Rückstellungen (10.429.900 €) ist gutachterlich belegt und umfasst alle Anschaffungs- und Herstellungskosten, zu denen auch die unter Punkt 1 genannten 141.000 € für die Voruntersuchungen und die unter Punkt 2 genannten 524.975 € für Bauleitung und Bauzeitzinsen gerechnet werden müssen.

Die Rückstellungen sind zum 31.12.2009 im Sollbetrag angesammelt. Auf die entsprechenden Ausführungen im Wirtschaftsplan 2009 (vgl. Ansatz 58100 und zugehörige Erläuterungen) und in der Vorlage der Änderung der Abfallsatzung wird verwiesen.

3.2. Auflösung der Rückstellungen

Dem Gutachten entsprechend werden die angesammelten Rückstellungen in den nächsten 30 Jahren für die Zwecke der Deponienachsorge aufgelöst. Die Zuführung und Auflösung dieser Rückstellung ist als Anlage beigelegt. Die Aufstellung der dafür notwendigen Maßnahmen samt ihren Kostenansätzen ist als Anlage 1 der Abfallgebührenkalkulation (GD 421/08) beigefügt.

4. Auswirkungen auf den Gebührenhaushalt

Die über die Rückstellungen finanzierten Nachsorgemaßnahmen verringern alle Kostenansätze, die bisher im Erfolgsplan entsprechend eingestellt waren. Das bedeutet, dass der Gebührenhaushalt ab 2010 jährlich um ca. 500.000 € entlastet wird.

Entwicklung der Rückstellungen für die Deponiefolgekosten
- Deponie Eggingen / 2840.0

Jahr	Anfangsstand zum 01.01. Euro	Zinsbetrag 31.12. Euro	Zuführungen (+) Entnahmen (-)	Endstand 31.12. Euro
2001	2.685.118,34	107.404,53	204.516,75	2.997.039,61
2002	2.997.039,61	119.881,58	850.100,00	3.967.021,19
2003	3.967.021,19	158.680,85	505.300,00	4.631.002,04
2004	4.631.002,04	ao Entnahme 148.928,46	-907.790,55 934.961,00	3.723.211,49 4.807.100,95
2005	4.976.139,95	199.045,60	169.039,00	4.976.139,95
2006	5.252.158,55	288.868,72	76.973,00	5.252.158,55
2007	6.054.027,27	332.971,51	513.000,00	6.054.027,27
2008	6.827.098,78	375.490,43	440.100,00	6.827.098,78
2009	8.191.489,21	450.531,91	988.900,00	8.191.489,21
2010	10.429.857,12	260.746,43	1.787.836,00	10.429.857,12
2011	10.169.403,55	254.235,09	-521.200,00	10.169.403,55
2012	9.902.438,64	267.365,84	-521.200,00	9.902.438,64
2013	9.648.604,48	260.512,32	-521.200,00	9.648.604,48
2014	9.387.916,80	253.473,75	-521.200,00	9.387.916,80
2015	9.120.190,55	246.245,14	-521.200,00	9.120.190,55
2016	8.845.235,70	238.821,36	-521.200,00	8.845.235,70
2017	8.562.857,06	231.197,14	-521.200,00	8.562.857,06
2018	8.272.854,20	223.367,06	-521.200,00	8.272.854,20
2019	7.975.021,27	215.325,57	-521.200,00	7.975.021,27
2020	7.669.146,84	207.066,96	-521.200,00	7.669.146,84
2021	7.355.013,81	198.585,37	-521.200,00	7.355.013,81
2022	7.032.399,18	189.874,78	-521.200,00	7.032.399,18
2023	6.701.073,96	180.929,00	-521.200,00	6.701.073,96
2024	6.360.802,95	171.741,68	-521.200,00	6.360.802,95
2025	6.011.344,63	162.306,31	-521.200,00	6.011.344,63
2026	5.652.450,94	152.616,18	-521.200,00	5.652.450,94
2027	5.283.867,11	142.664,41	-521.200,00	5.283.867,11
2028	4.905.331,53	132.443,95	-521.200,00	4.905.331,53
2029	4.516.575,48	121.947,54	-521.200,00	4.516.575,48
2030	4.117.323,01	111.167,72	-521.200,00	4.117.323,01
2031	3.707.290,74	100.096,85	-521.200,00	3.707.290,74
2032	3.286.187,59	88.727,06	-521.200,00	3.286.187,59
2033	2.853.714,65	77.050,30	-521.200,00	2.853.714,65
2034	2.409.564,95	65.058,25	-521.200,00	2.409.564,95
2035	1.953.423,20	52.742,43	-521.200,00	1.953.423,20
2036	1.484.965,63	40.094,07	-521.200,00	1.484.965,63
2037	1.003.859,70	27.104,21	-521.200,00	1.003.859,70
2038	509.763,91	13.763,63	-521.200,00	509.763,91
				2.327,54

Der in der Ziffer 3.1 benannte Wert der zu bildenden Rückstellung findet sich beim Endstand zum 31.12.2009 wieder.